

Gottesdienst mit Hirte Günter Felsner und Verabschiedung von Tobias und Marina

Den Gottesdienst am 12.02.2023 hielt Hirte Günter Felsner mit dem Bibelvers aus Lukas 10, 36 ud 37: "Wer von diesen dreien, meinst du, ist der Nächste geworden dem, der unter die Räuber gefallen war? Er sprach: Der die Barmherzigkeit an ihm tat. Da sprach Jesus zu ihm: So geh hin und tu desgleichen!..".

Durch die Aufschlüsselung in der Predigt wurde deutlich, dass Ewiges Leben nur durch die Liebe zu Gott und zu den Nächsten zu erreichen ist. Da Gott zu lieben nur durch Nächstenliebe möglich ist, sollte sich jeder bewusst machen, dass Jesus in einem jeden Nächsten ist und an seinem Nächsten Gutes tun.

Nach dem Gottesdienst wurden ein Diakon und seine Frau mit Dank des Vorstehers für die vielen Aufgaben in der Zeit in Brühl in eine entferntere Gemeinde im Bezirk Bonn verabschiedet. Der wegziehende Amtsträger bedankte sich für das Wohlfühlen in der Gemeinde. Auch seine Frau richtete dankbare Worte an die Gemeindemitglieder. Als Abschiedsgeschenk aus dem aktiven Kreis der Amtsträger und des Gemeindegremiums erhielt die kleine Familie einen hölzernen Schriftzug "Haussegen ", der immer gerade hängen sollte.

12. Februar 2023

Text: Manuela Franz

Fotos: Manuela Franz


233
133
333


233
133


133
333


133
333